



© San Bernardino Swiss Alps

06.11.2024 08:32 CET

Skigebietswiedereröffnung und Winter-Neuigkeiten

In Graubünden verspricht die kommende Wintersaison viele Neuerungen: von der Wiedereröffnung eines legendären Skigebiets über den Rätselspaß auf der Piste bis zur Eröffnung von zwei Hotels und zwei Eisbädern.

Seit 2012 standen die Bergbahnen bei San Bernardino still. Für die Sanierung fehlte das Geld. Im August 2023 wurden die Anlagen vom Unternehmen San Bernardino Swiss Alps erworben, die ersten Lifte saniert und wieder in Betrieb genommen. Zwei weitere sollen bis Dezember 2024 folgen. Auch im Ort San Bernardino tut sich was: Diesen Sommer wurde das Hotel Brocco & Posta umfassend modernisiert. Weitere neue Unterkünfte befinden sich in

Planung oder im Bau.

[San Bernardino Sportarena](#)

Zwei neue Eisbäder im Engadin

Eisbaden oder Winterschwimmen liegt im Trend. Immer mehr Menschen suchen den Kältekick für eine Mutprobe oder um den Kreislauf in Schwung zu bringen. Dieses Jahr eröffneten im Engadin deshalb zwei neue Eisbäder: eines im St. Moritzersee und eines im Silsersee. Letzteres liegt bei Plaun da Lej und bietet eine Sauna direkt am Seeufer.[Eisbaden im Engadin](#)

Escape Routes auf den Skipisten von Arosa Lenzerheide

Im Skigebiet Arosa Lenzerheide finden Wintersportbegeisterte die ersten Escape Routes von Europa. Den Rätselspaß auf der Piste gibt es in vier Schwierigkeitsstufen: Während Familien einen ausgebüxten Pistenbully jagen, planen Profis ihre eigenen Routen, um Geheimagenten zu stoppen. Dabei ist nicht nur Köpfchen, sondern auch Ausdauer gefragt. Denn je schwieriger das Rätsel, desto mehr Pistenkilometer muss man zurücklegen.[Escape Routes von Arosa Lenzerheide](#)

Neue Unterkünfte im Domleschg und im Unterengadin

In Tomils, einem kleinen Dorf im Domleschg, hat diesen Herbst das Boutique-Hotel Casa Giovanoli eröffnet. Die Unterkunft mit acht Zimmern, einer Ferienwohnung und einem Restaurant hat sich dem Slow Tourism verschrieben. Bei jeder Übernachtung ist eine Yogastunde inklusive, und statt Fernseher gibt es Schallplattenspieler. Auch im Unterengadin tut sich Neues: Hier freut man sich über eine Wiedereröffnung. Das Hotel Scuol Palace – früher Kurhaus Tarasp – stand lange Jahre leer. Jetzt hauchen fünf Einheimische dem Prunkbau neues Leben ein. Sie interpretieren den Kurtourismus von damals neu und ergänzen das Übernachtungsangebot mit kulturellen Veranstaltungen für Hotelgäste – und Einheimische.[Casa Giovanoli](#)

[Scuol Palace](#)

Weitere Informationen zum Urlaub in der Schweiz gibt es im Internet unter [Switzerland.com](#)

Informationen an die Medien

Weitere Bilder zur touristischen Schweiz stellen wir Ihnen auf <https://sam.myswitzerland.com> zur Verfügung.

Kontaktpersonen



Valerie von Oppeln

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Norddeutschland (Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Bremen)

valerie.vonoppeln@switzerland.com

+49 (0)30 166 375 072



Andrea Daniele

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Berlin/Ostdeutschland

andrea.daniele@switzerland.com

+49 (0)30 166 375 074



Krisztina Keilani-Schmidt

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland

krisztina.keilani@switzerland.com

+49 (0)69 509 551 005



Chantal Mayr

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Baden-Württemberg und Bayern

chantal.mayr@switzerland.com

+49 (0)711 - 207 030 32